

BAB A 93 Hof - Regensburg Überführung der Gemeindestraße Vierschau - Regnitzlosau

Auftraggeber:
Autobahndirektion
Nordbayern

Projektverfasser:
Emch + Berger GmbH
Ingenieure und Planer
Nürnberg

Zeitraum:
1999-2000

Charakteristische Angaben

| | |
|---|-----------------------|
| ▪ Brückenklasse | 60/30 |
| ▪ Bogenstützweite | 43.00 m |
| ▪ Brückenlänge zwischen Wiederlagern | 52.10 m |
| ▪ Kleinste lichte Höhe | 6.44 m |
| ▪ Scheitelhöhe über Fahrbahn | 8.50 m |
| ▪ Kreuzungswinkel | 100 ^{gon} |
| ▪ Breite zw. Geländern | 10.00 m |
| ▪ Brückenfläche | 531.00 m ² |

Ausgangslage

Im Rahmen der Verlängerung der BAB A 93 im Abschnitt der Ostumgehung Hof mußte die Gemeindeverbindungsstraße von Vierschau nach Regnitzlosau gequert werden.

Die neue Kreuzung wurde als Straßenüberführung hergestellt. Aufgrund der Einschnittslage der Autobahn und des anstehenden Felsuntergrundes (Diabas), die eine Einspannung des Bogens ermöglicht, wurde das Bauwerk als Bogenbrücke mit aufgeständerter Fahrbahn ausgeführt. Das erforderliche Lehrgerüst für den Bogen konnte problemlos hergestellt werden, da das Bauwerk im Vorlauf zum Neubau der BAB A 9 errichtet wurde.

Die Bögen und Bogenscheiben (Aufständierungen) wurden mit rechteckigen Querschnitten massiv in Stahlbeton B 35 wu ausgeführt. Der Überbau ist ein schlaff bewehrter zweistegiger Plattenbalken mit Durchlaufwirkung in Beton B 35. Die Lagerung erfolgt mittels Verformungslager mit Quersfesthaltungen in der Lagerachse.

Die Außenkappen erhielten ein Geländer mit horizontal geteilter Drahtgitterfüllung. Die Drahtgitterelemente wurden dabei auf der Außenseite der Geländerpfosten montiert und farblich abgesetzt. Das Geländer erhielt an den Kappenenden jeweils einen Betonabschluss.

Erbrachte Leistungen

- Entwurfsplanung
- Ausschreibung

BW 161 - 1 - Brückenansicht

